



Die Herrin der Bücher.
Andrea Reichart in der
Lobby des Literaturhotels
„Franzosenhohl“



Hinter den Fassaden
wird geschmökert, bis
die Köpfe rauchen

Sie gründete ein Hotel voller Bücher

„Bei mir finden Leseratten endlich die nötige Ruhe“

Wäre es nicht herrlich, mal ein paar Tage ungestört schmökern zu können? Die Buchhändlerin Andrea Reichart brachte das auf eine tolle Geschäftsidee

Text: Sabine Vincenz

Haben Sie für Ihr Zimmer einen bestimmten Wunsch?“, fragt die Dame am Telefon freundlich. „Ich würde gern den neuen Rosina-Krimi von Petra Oelker lesen.“ „Kein Problem. Dann wünsche ich Ihnen eine gute Anreise...“

So ähnlich geht es zu, wenn man im Iserlohner Literaturhotel „Franzosenhohl“ ein Zimmer reserviert. Denn hier dreht sich alles um Bücher. Im Foyer, auf den Fluren, in den Zimmern und in der Bar – Regale voller Bestseller, Neuerscheinungen, Kriminalromane, Sachbücher, Bildbände. So sieht es aus, das Paradies für Literaturliebhaber.

Die Idee hatte – war ja klar – eine Buchhändlerin. Andrea Reichart war jahrelang Besitzerin der Buchhandlung „item“ in Es-

sen. Die Idee für ein Literaturhotel löste die nicht ganz ernst gemeinte Bemerkung einer Kundin aus: „Schließen Sie mich doch mal für eine Nacht mit einer Taschenlampe in Ihren Laden ein. Dann könnte ich in Ruhe durch alle interessanten Bücher schmökern.“ Andrea Reichart ging dieser Satz nicht mehr aus dem Kopf. Sie dachte sich: Warum eigentlich nicht einen Ort schaffen, an dem Menschen ungestörte Ruhe finden, abschalten – und lesen können, bis der Arzt kommt? Dass ihr Projekt tatsächlich wahr wurde, verdankt Andrea Reichart übrigens einem einzigen Gespräch bei einer Tasse Kaffee. „Dabei erzählte ich einem alten Kunden von der Idee mit dem Literaturhotel. Er war sofort begeistert. ‚Das machen wir, ich helfe Ihnen,‘ sagte er. ‚Wann können wir anfangen?‘“ Seit Sommer 2008 ist das Literaturhotel in Betrieb und bereits Wochen im Voraus ausgebucht. Das

24-Zimmer-Haus mit Vier-Sterne-Komfort liegt mitten im Wald. Kein Verkehrslärm, keine Hektik – hier finden Lesefreunde und Ruhesuchende eine perfekte Rückzugsmöglichkeit.

Und es gibt einige Besonderheiten.

„Wir arbeiten Hand in Hand mit den Buchverlagen“, erzählt Andrea Reichart. „Sämtliche Titel stammen aus den aktuellen Programmen. Unsere Leselampen auf den Zimmern wie überhaupt die gesamten Lichtverhältnisse sind optimal aufs Lesen eingestellt. Und: Wir bieten für Gäste mit Burn-out-Problemen kreative Schreib-Workshops, die dabei helfen sollen, Stress abzubauen und störende Gedanken durch positive zu ersetzen.“ Ein in Deutschland einzigartiges Angebot, das medizinisch von dem Investor, einem pensionierten Internisten, betreut wird. Andrea Reichart ist für alles Fachliche rund ums Buch zuständig. „Wer es wünscht, bekommt von mir sogar eine persönliche Beratung, welches Buch ihm jetzt besonders gut tut.“ ■

Infos: www.literaturhotel-franzosenhohl.de

Fotos: dpa, PR